

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 41

Artikel: Erkenntlichkeit
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-450732>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wandlung

Von den Fängen, wo in üpp'gem Laube
Unterm Sonnenfeuer schwall die Traube,
Daß der Beere strotzend volle Sülle
Saft zersprengt die zartbereifte Külle,
Jauchzt bachantisch wild die Wänterschar,
Kranzgeschmückt das schwarze Blätterhaar.
Jubelruf und Antwort allervogen:
„Bachus, Gott! Wohin mit deinem Segen?“
Jede Kelter steht zum Rande voll,
Braust und schwallt und überschäumt toll,
Und betäubend in der reinen Luft
Schwebt des jungen Mostes schmerzer Duft.

Also ist die Jugend! Auf sich bäumend
Himmelhoch, die Herzen überschäumend;
Alles Drang, Verlangen, alles Schwung,
Lauter Sülle und Begeisterung —
Wilde Gährung!

Aus den Keldern, aus den weinsfeuchten,
Blinkt es rot wie goldnes Sonnenleuchten;
Kuhig, klar, in fatten Sarben träumet,
Was einst in der Kelter trüb geschäumt,
Nur als Traum noch schwebt uns dunkel vor,
Welch' ein Ausruf er einst im Weine gohr.
Doch wenn hell die vollen Becher klingen,
Hören leis wir noch der Wänters Sängen;
Sittend auf der roten Bluten Glanz
Weht und wallt es wie bachant'scher Tanz.

Und ein Hauch von alter Jugendluft
Macht das Herz uns warm und weilt die Brust!

Also ist das Alter! Ein Bedenken,
Ein Erinnern, ein sich still Versenken,
Ein bedächtig' Streu'n, ein froh' Genießen,
Solde Ruhe und ein sanft' Entfließen —
Schöne Klärung! Arthur Simmermann

Erkenntlichkeit

„Wenn Sie mir das Engagement bei der
Kurkapelle in M. verschaffen,“ sagte der Ka-
pellmeister zum Agenten, „dann bin ich zu
jedem Opfer bereit. Sie verstehen mich...!“

Der Agent verstand und der Kapellmeister
bekam die Stelle. Nach vier Wochen kommt
der Agent nach M., besucht den Kapellmeister
und sagt vorwurfsvoll:

„Sie haben mir meine Provision geschickt,
nichts weiter. Wo bleibt Ihre Erkenntlich-
keit?“

„Ich habe bloß gepartet, bis Sie per-
sönlich hierherkommen. Nennen Sie mir nur
ruhig Ihr Lieblingsstück, ich sehe es heute
Abend aufs Programm!“ Goldi

01110

Ein neuer „Friedens“-Strategie

Im „Genevois“ redaktiert Tony Roche,
Der, wie bekannt, nicht anders grün den „Soches“,
Neu-Schweizer, aber noch ein Stock-Bransose,
Erklärt er diesen: „Einfach ist die Chose:

Ihr greift die Deutschen in der Blanke an,
Und zwar durchs Elß; leicht ist das getan.
Gelingt's, so ist des Krieges Ende nah:
Die Deutschen kriechen schleunigst auf dem Bauch, hurra!“

Sogar wär' der Plan gefährlich unserm Land,
Doch dieses ist dem Tony unbekannt,
Und wir vermissen bloß in dem Gefasel
Den Kat zu einem Durchstoß über Basel.

Warum, o Tony, bist du nicht geblieben
In Frankreich drüben denn, bei deinen Lieben?
Darum: Dort würfelt man um Tod und Leben,
Und sicher ist's, von Genf aus Kat zu geben.

Darum: Der Tony, mit dem Maul ein Feld,
Ist dies wohl minder auf dem Schlachtenfeld
Und zieht es vor, statt mit dem scharfen Degen
In Genf zu fechten unter Bierstrategen.

Ja, ja, sie schießen scharf, die bösen „Soches“,
Und dies gefällt halt nicht dem Tony Roche,
So schreibt er denn im „Genevois“ ganz neutral
Und wird darum beschimpft. Welch' ein Skandal!

Omar



Wildisches Haarwasser

Sind Sie kahlköpfig? Klagen Sie über

Haarausfall, Schuppen, Jucken u.
kahle Stellen auf dem Kopfe
empfehle ich 1723

Wild'sches Haarwasser!

Frau L. Wild, Bern, Kramgasse 4

Joggeli-Kalender

1918
(Der größte Kalender der Schweiz)

soeben erschienen!

Über 100 Illustrationen
Buntes Titel-Kunstbild

Erzählungen von J. C. Heer, Emil Faller und andern, mit
Illustrationen von J. S. Döscovits und andern.
Große illustrierte Rundschau.

Der Krieg!

Ladenpreis 70 Cts. + + Wiederverkäufer hoher Rabatt!
Für Abonnenten dieses Blattes 40 Cts. zuzüglich Porto.
Sendung erfolgt für die Abonnenten dieses Blattes ohne
vorherige Bestellung unter Nachnahme!

Verlag: Jean Frey, Zürich

Auskunftei
Prudentia
& Lendi A.-G.
Neuenhofstr. 12, Zürich 1
(Gegr. 1894)

Besorgt Auskünfte
aller Art.
Beste Referenzen.

Periodisch leidende (D.F. 724 g) 1799

Frauen

sollten sich vertrauensvoll wenden
an das Hygien. Institut Dara-
Export, Genf, Rhône 6303.

Patentanwalt
Ing. Fritz Isler
Bahnhofstrasse 19
am Paradeplatz:
ZÜRICH

AlleMänner

die infolge schlechter Jugend-
gewohnheiten, Ausschreitungen
u. dgl. an dem Schwanden ihrer
besten Kraft zu leiden haben,
wollen keinesfalls versäumen, die
leichtvolle u. aufklärende Schrift
eines Nervenarztes ab. Ursachen,
Folgen u. Aussichten auf Heilung
der Nervenschwäche zu lesen.
Illustriert, neu bearbeitet. Zu
besuchen für Fr. 1.50 in Brief-
marken von Dr. Rumler's
Heilanstalt, Genf 477.



165
Fr.

Touristen-Fahrrad, neues-
stes, solides System, 12 Monate
Garantie, mit Pneus Michelin oder
Gaulois, Kotschitzer, Bremse,
Tasche mit Werkzeug, 165 Fr.,
mit Rücklauf und zwei Bremsen
180 Fr., Damen-Fahrrad 195
Fr., Militär-Fahrrad 220 Fr.
Mantel, Marke Gaulois-Michelin
Fr. 11.- und 12.-, Luftschlauch
Gaulois-Michelin Fr. 6.- u. 7.-,
Laternen von Fr. 5.50 an. Kata-
loge gratis und franco. Louis
Ischy, Fabrikant, Payerne.
Repar.Werkstätten mit elektr. Kraft.

Bitte lesen! Schellenbergs
weltberühmtes

20 Jahre jünger

auch genannt **Exlepang**, gibt
jedem grauen Haar die frühere Farbe
wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u.
Aerzten etc. empfohlen. Ein Ver-
such genügt. Preis der Flasche Fr.
6.60, franko. Diskreter Postversand.
Generalvertrieb: **Max Hooge**,
Basel 18. 1810

Bruchbänder!

Lobeck'sche Apotheke und Sanitäts-
Geschäft Herisau. 1584

Sie kommen
bald dahinter

dass die wiederholte An-
zeige im „Nebelspalter“
Ihnen viele neue treue und
kaufkräftige Kunden sichert.
Ein Blatt von solcher gu-
ten allgemeinen Verbreitung
wie der „Nebelspalter“
bringt allen denen, die sich
seiner zu Geschäftsempfeh-
lungen bedienen, dauernden
Gewinn.



O. CAMINADA

ZÜRICH 4710

2 Militärstrasse 2

Spezialgeschäft für sämtliche

Militärbedarfsartikel

für Offiziere u. Soldaten

en gros und en détail

Fabrikation von Militär-
Wäsche

Zahl Geld zurück

wenn Sie mit
meinem Bart-Be-
förderungs-Mittel
keinen Erfolg
haben. Preis Fr.
3.- in Marken
oder Nachnahme.
G. Lenz, Grenchen A.
(Solothurn). 1511

Haarschneide-Maschinen

für Coiffeure
u. Familien!
Garantiert
guter Schnitt.
3 mm Fr. 6.50,
3.7 mm Fr. 7.-,
3.7 u. 10 mm Fr.
7.50, Extra
Fr. 9.50,
für Werde
Fr. 5.50, extra
Fr. 7.50. Haarschneide-Maschine
mit 3 Jahre à Fr.
2.90, Extra 4.-, Kurus 5.-
u. 6.-, Sicherheit 4.-, mit 6
Nageln Fr. 7.-, Haarschneide-
Maschine von Fr. 1.50 an.
Zahnteile-Schneidemaschine (Der
Vandenberg 4 Stück Fr. 4.25,
Brennenderen Fr. 1.20, Baum-
schneider Fr. 3.50, 5.- und 6.-,
Kataloge gratis und franco.
Reparatur u. Schleifen aller Art.
Louis Ischy, Fabr., Payerne.

Beste Schuh-Crème

A. SUTTER

BERNHOFEN/MURGAL

A. Ruchti

Bern, Kramgasse 11

Bilder-
Einrahmung

am vorteilhaftesten im

Pianohaus

P. Jecklin Söhne

Ob. Hirschengr. 10

ZÜRICH 1.

Neuer Bärenzwinger

mit dem grössten

Braunbären!

in Bildhauer Eggenschwyler's
Menagerie auf dem
Milchbuck, Zürich 6. — Füt-
terung der andern Tiere,
Panter, Wolf usw. v. 3 Uhr
nachmittags an.

Die heftigsten
Kopfschmerzen,
Migräne-nervöse
Zustände ver-
schwinden nach
wenigen Minu-
ten durch das
Migränpulver

Marke BASA. Schachtel à 1 Fr.
Alleinversand durch die Schwanen-
Apotheke Baden (Aarg.). 1426

Sanitäts-Geschäft Südböden,
Zürich-R. 8, Seefeldstr. 98.

Beste Schuh-Crème

A. SUTTER

BERNHOFEN/MURGAL